Object: Medaille auf den Feldmarschall und Statthalter Siebenbürgens, Giorgio Basta, 1603

Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6
70173 Stuttgart
0711 89 535 111
digital@landesmuseum-stuttgart.de

Collection: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett,

Inventory number:

MK 18296

Sammlungen

Kunst- und Kulturgeschichtliche

## Description

Während des Langen Türkenkrieges 1593-1606 zwischen dem Osmanischen Reich und dem christlichen Europa wurde Giorgio Basta (1550-1607) von Kaiser Rudolf II. als Oberbefehlshaber der habsburgischen Armee eingesetzt. Vor allem sollte er das 1598 Habsburg vertraglich zugesicherte Fürstentum Siebenbürgen als kaiserlicher Lehnsträger verwalten. Nach wechselvollen Kämpfen um die Herrschaft, zwischen Basta und den siebenbürgischen Fürsten über das Gebiet, zogen die Habsburger 1606 geschlagen ab. Über seine Erfahrungen in der Kriegsführung in Osteuropa verfasste er später einige Bücher. Auf der Vorderseite der Medaille ist ein Porträt des Statthalters Basta abgebildet, geharnischt im Profil nach rechts, der für ihn typische Kinn- und Lippenbart ist deutlich erkennbar.

[Lilian Groß]

#### Basic data

Material/Technique: Silber

Measurements: H. 42,5 mm, B. 36,0 mm, G. 27,68 g

#### **Events**

Created When 1603

Who Where Was depicted When (Actor)

Who Giorgio Basta (1550-1607)

Where

# Keywords

- Arecaceae
- Medal
- Portrait
- Sammlung Guth von Sulz

### Literature

• Resch, Adolf (1901): Siebenbürgische Münzen und Medaillen von 1538 bis zur Gegenwart. Hermannstadt, Nr. 52